

AMT DER TIROLER LANDESREGIERUNG  
Abt. If - Lawinenwarndienst

---

Lawinenwarndienst der Tiroler Landesregierung  
Lagebericht vom Sonntag, den 22. Dezember 1968, 8.30 Uhr:

Der Schneefall vom Samstag hat nur am Alpennordrand 10 bis 17 cm Zuwachs gebracht. In den Zentralalpen beträgt der Zuwachs nur 5 bis 10 cm. Osttirol hat nur am Alpenhauptkamm geringen Neuschneezuwachs erhalten. Laut Wetterwarte wird eine neue Störung in der kommenden Nacht geringen bis mäßigen Niederschlag bringen. Die Nullgradgrenze liegt wieder bei rund 1500 m Höhe.

Die geringe Schneedecke kann nur an steilen Schattenhängen in hohen Lagenörtlich in kleinen Mengen abgleiten. Die Tallagen sind damit weiterhin lawinensicher. Auch bei Schitouren ist praktisch keine Gefahr gegeben.

AMT DER TIROLER LANDESRREGIERUNG  
Abt. If - Lawinenwarndienst

---

Frühnachrichten - Radio Tirol

Lagebericht des Tiroler Lawinenwarndienstes  
vom Sonntag, den 22. Dezember 1968, 7.45 Uhr:

Der Schneefall vom Samstag hat nur am Alpennordrand 10 bis 15 cm Zuwachs gebracht. In den Zentralalpen beträgt der Zuwachs nur 5 bis 8 cm. Laut Wetterwarte wird eine neue Störung in der kommenden Nacht geringen bis mäßigen Niederschlag bringen. Die Nullgradgrenze liegt wieder bei rund 1500 m Höhe.

Die geringe Schneedecke kann nur an steilen Schattenhängen örtlich in kleinen Mengen abgleiten. Die Tallagen sind damit weiterhin lawinensicher. Auch bei Schitouren ist praktisch keine Gefahr gegeben.